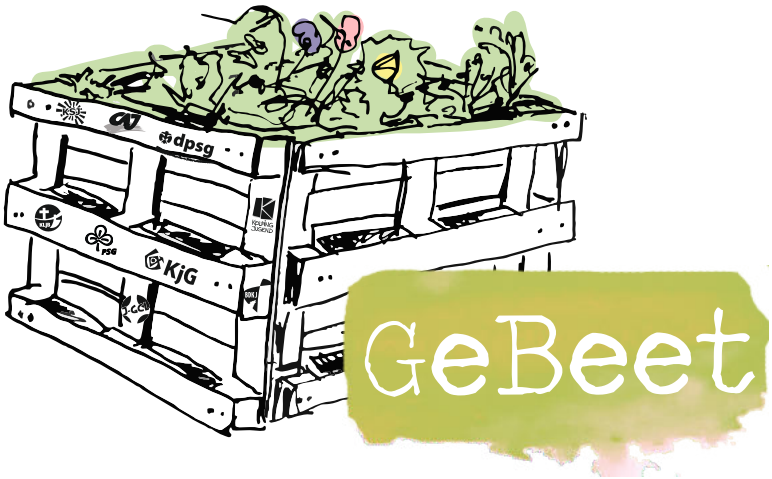
Projektmappe „GeBeet“



Projektbeschreibung „GeBeet“

GeBeet – Urban Gardening-Projekt auf dem Augsburger Moritzplatz

Urban Gardening-Projekte, also die gärtnerische Nutzung städtischer Flächen, sind seit Jahren sehr beliebt. Doch dieses GeBeet ist anders! Hier wachsen nicht nur Blumen und Kräuter mitten in der Stadt gen Himmel, sondern aus den Beeten sprießen auch persönliche Gedanken, Fragen, Einfälle – und natürlich Gebete.

Die Mitgliedsverbände des Bunds der Deutschen Katholischen Jugend Diözesanverband Augsburg (BDKJ) errichten und pflegen vom 17. Mai bis Mitte Juli 2019 drei Hochbeete auf dem Moritzplatz an der Westchorbühne. Den Hochbeeten entwachsen Kräuter und Blumen sowie auch Gedanken und Gebete, die interessierte Besucher auf sich wirken lassen können. Außerdem sind Jubiläumsjahr-Besucher und Passanten eingeladen, am GeBeet innezuhalten und auf vorbereiteten bunten Postkarten mit den Aufschriften „Laber halt“, „Haus’s raus“ oder „Oh mein Gott“ ihre persönlichen Impulse, Gedanken oder auch Gebete zu notieren. Die Karten können mitgenommen, privat verschickt oder am eigens dafür vorbereiten Briefkasten am Moritzplatz abgegeben werden. Ausgewählte Karten finden sich schließlich im GeBeet selbst wieder und bereichern den Pflanzenbestand.

Mit der Aktion möchten die Mitgliedsverbände auf die Vielfalt ihrer Jugendarbeit, ihrer Aktionen und ihres Wirkens hinweisen. „Wir haben uns für den Aufbau von Beeten entschieden, denn sie symbolisieren unsere Arbeit sehr anschaulich“, sagt Sophia vom Projektteam GeBeet. „Beim Gärtnern, wie auch in der Jugendarbeit, wird zunächst ein Samen ausgelegt, der dann gehegt und gepflegt werden muss, damit er wachsen und gedeihen kann – und schließlich Ertrag bringt.“ Die zahlreichen verschiedenen Pflanzen zusammen in einem Beet, stellen die Mitgliedsverbände (J-GCL, KjG, KLJB, CAJ, DPSG, Kolpingjugend, KSJ und PSG, DJK), die im Bistum Augsburg alle gemeinsam unter dem Dach des BDKJ vereint werden, dar.

Wie jedes Urban Gardening-Projekt soll auch dieses nicht nur zur Verschönerung der Umgebung und zur Verbesserung des städtischen Mikroklimas beitragen. Das GeBeet dient auch als Beitrag zur Artenvielfalt und vor allem als Möglichkeit zur Begegnung – mit Anderen und mit sich selbst, Gott und der Welt.

Die Postkarten zum Beschreiben oder Mitnehmen finden Interessierte in Cafés und Kirchen der Augsburger Innenstadt und natürlich vor Ort in der Moritzkirche.

Bauanleitung der Beete

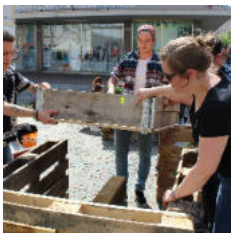
Material:

- 4 x Europaletten
- 1x Aufsatzrahmen (120x80x20 cm)
- Bodenplatte (120 x 80 cm passend auf Aufsatzrahmen)
- Stütze (ca. 80 cm)
- 16x Blumenkästen für Palletten (alternativ Bretter zum darunter schrauben)
- Unterbodengewebe
- Schrauben
- Akkuschrauber
- Stichsäge
- Tacker
- Schere/ Cuttermesser

Video-Bauanleitung:

https://www.youtube.com/watch?v=lXQNoGXa_hY

1. Bodenplatte an Aufsatzrahmen schrauben, evtl. mit Winkeln verstärken.



2. Paletten um den Aufsatzrahmen platzieren, Mittelstütze platzieren und die ersten drei Paletten an den Aufsatzrahmen schrauben.

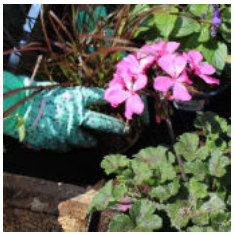
3. Stütze an Bodenplatte anbringen (mittig festschrauben).

4. Letzte Palette an Aufsatzrahmen schrauben.

5. Löcher zum Ablaufen des Wassers in die Bodenplatte bohren.

6. Unterbodengewebe zurecht schneiden, den Innenraum des Beets damit auslegen und festtackern.

7. Blumenkästen für Palletten einlegen (alternativ Bretter zum darunter schrauben). Ablauflöcher bohren.

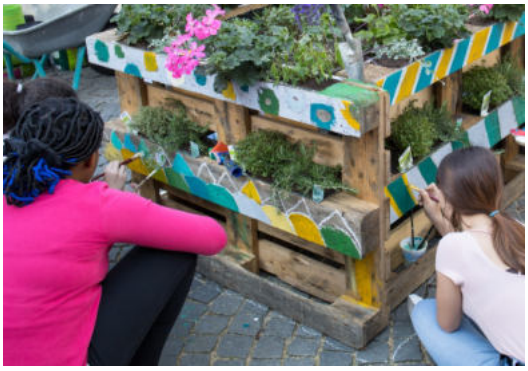


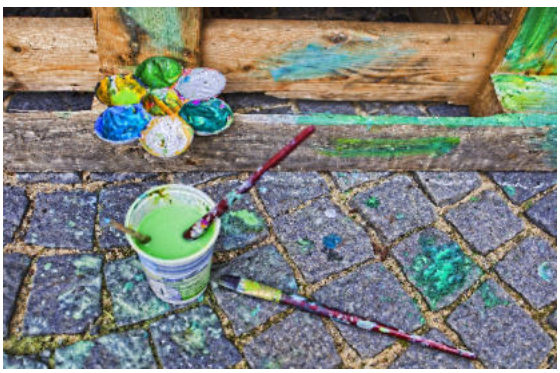
8. Beet befüllen und bepflanzen.

Fertig!

Rückblick in Bildern

Bunt ist schöner ....





Mit gebeten bestückt ...

Vielfalt der Verbände...

Abtransport der Beete

Postkarten

Laber halt
Oh mein Gott
Hau's raus

Oh mein Gott
...schmeiß rein
GeBeet
#GeBeet #jugendverbandsarbeit #moritzkirche #einjahrtausend